

Neueste Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **4 (1883)**

Heft 12

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Pionier.

Mitteilungen aus der schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

Erscheint am 1. jedes Monats.

Anzeigen nimmt entgegen die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler in Bern.

Preis per Jahr Fr. 1. — (franco).

Bern, den 1. Dezember 1883.

Anzeigen: per Zeile 15 Cts.

Monatsbericht.

Neue Zusendungen:

- 1) Vom Tit. Kantonsrat von Appenzell A.-Rh.:
Regulativ für Unterstützung der Fortbildungsschulen.
- 2) Von der Tit. Schulkommission von Appenzell I.-Rh.:
Bericht über das Ergebniss der Schulinspektion pro 1879—83.
- 3) Von der Tit. Erziehungsdirektion Basellandschaft:
Amtsbericht pro 1882.
Ergebnisse der im August vorgenommenen Rekrutenprüfungen.
- 4) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kts. Bern:
Gutachten.
- 5) Von Herrn Balsiger, Direktor des Lehrerseminars in Rohrschach:
Die Aufgabe der Volksschule.
- 6) Von Herrn Gunzinger, Solothurn:
Der Fortbildungsschüler, Nr. 1—2.
- 7) Von Herrn Pfister, Seminarlehrer, Solothurn:
Gesangbuch für die untern Klassen.
- 8) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kts. Bern:
60 verschiedene Brochuren und Reglemente.
- 9) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kts. Freiburg:
7 Reglemente und Geseze.
- 10) Vom Tit. Erziehungsrat des Kts. Obwalden:
Jahresbericht der Kantonal-Lehranstalt pro 1882—83.
- 11) Vom Tit. Comité der Landesausstellung in Zürich:
Katalog der Ausstellung.
- 12) Von Herrn Beer in Bern:
Landschaften aus Südamerika.
- 13) Von der Tit. schweiz. Gesandtschaft in Washington:
2 nordamerikanische Wandkarten.
- 14) Von Herrn Gymnasiallehrer Wæber in Bern:
Neueste Wandkarte der Zentralschweiz.

Neueste Literatur

ausgestellt von

Huber & Comp. in Bern.

Pädagogik:

Krause, Metodik des Unterrichts	Fr. Rp.
Niedergesäss, Anschauungsunterricht	1. 35
Schwochow, Fortbildung des Lehrers	5. 35
Wyss, pädagogische Vorträge	2. —
	2. 40

Sprache:

Lippert, kleine Schulgrammatik	—, 80
Reuschert, Sprachgebrechen	2. —
Ricard, Manuel d'exercice	2. —

Rechnen:

Landmesser, Rechenpraktik	2. 40
---------------------------	-------

Schreiben:

Otto, Rundschrift	—, 70
-------------------	-------

Urteile unserer Fachkommissionen.

Kleine Geographie der Schweiz für Schüler, von J. Sterchi, Lehrer in Bern. Zweite, umgearbeitete Auflage. Bern, bei Antenen (W. Keiser) 1883.

Das Büchlein ist bereits bekannt. Der Umstand, dass die erste 10,000 Ex. starke Auflage in verhältnissmässig kurzer Zeit vergriffen war, liefert den Beweis, dass der Verfasser es verstanden hat, einem vorhandenen Bedürfniss in vorzüglicher Weise Rechnung zu tragen. Von der ersten Auflage unterscheidet sich diese zweite zunächst dadurch, dass statt bloss skizzenartigen Andeutungen durchgehends vollständige Sätze angewendet worden sind, eine Aenderung, die nur zu begrüßen ist. Die Anordnung ist im Uebrigen ziemlich gleich geblieben. Neu ist der Anhang, das Wichtigste aus der allgemeinen Geographie enthaltend, der für manche Schule eine willkommene Beigabe sein wird. Er bringt auf circa 20 Seiten übersichtlich geordnetes und sehr brauchbares Material für die Repetitionen der Schüler über allgem. Geographie. Auch hier keine blossen Notizen, sondern allgemein verständliche Belehrung. Wohl nur der Kürze wegen ist im Abschnitt „Amerika“ neben der Pacificbahn der neuern durchgehenden Linien und des Panama-durchstichs nicht Erwähnung geschehen.

Leider sind einige Druckfehler stehen geblieben, auf die wir hier aufmerksam machen wollen.

S. 5, Zeile 15 soll es heissen Livinental, statt Livenen.

S. 5, Zeile 8 von unten soll es heissen: Mit der Albula, die das Landwasser aus dem Davos aufnimmt.

S. 12, Zeile 7 von unten: 6500 Einwohner, statt 4500.

S. 27, Zeile 16 soll stehen Mett, statt Matt.

S. 28 Mitte soll es heissen: Courroux statt Courraux.

Wir bemerken ferner: S. 5, Abth. 3 b und S. 43 Mitte, wo vom Livinental die Rede ist, sollte der üblichen